

NEUKADUR VG SP 5

Epoxid-Vergussmasse
Mineralisch / metallisch gefüllt

altropol

Haupteigenschaften

- hart
- abriebfest
- bearbeitbar
- hoch wärmebeständig

Anwendungen

- Herstellung von Spritzgussformen
- hochbelastbare Vakuumformen

Eigenschaften im unvernetzten Zustand (ca. Werte)

		NEUKADUR VG SP 5	NEUKADUR Härter VG SP 5
Farbe		schwarz	transparent
Mischungsverhältnis	Gew.-Teile	100	6
Dichte (20 °C)	g/cm ³	2,8	0,9
Viskosität (20 °C)	mPa·s	400.000	150

Eigenschaften der Mischung (ca. Werte)

Mischviskosität	mPa·s		20.000
Verarbeitungszeit (1000 g)	Minuten		170
Härtungszeit	Stunden		48
Dichte	g/cm ³	DIN 53479	2,7
Härte	Shore D	DIN 53505	90

Mechanische Werte des ausgehärteten Produktes (ca. Werte)

Wärmeformbeständigkeit	Martens °C	DIN 53458	150
Zugfestigkeit	MPa	DIN 53455	50
Bruchdehnung	%	DIN 53455	0,4
E-Modul aus Zugversuch	MPa	DIN 53457	9.800
Druckfestigkeit	MPa	DIN 53454	180
Wärmeleitfähigkeit	W/K · m	DIN 52612	0,7
Lineare Wärmedehnzahl (ohne Füllstoff Alu)	10 ⁻⁶ K ⁻¹	VDE	35
Lineare Wärmedehnzahl (mit Füllstoff Alu)	10 ⁻⁶ K ⁻¹	VDE	30
Lineare Maßänderung	mm/m		0,1

Verarbeitungshinweise

Vor jeder Entnahme ist die Harzkomponente gründlich aufzurühren, da die Möglichkeit des Füllstoffabsetzens besteht. Eine behutsame aber intensive Einmischung der Härterkomponente gewährleistet eine optimale Benetzung und vermeidet Lufteinschlüsse. Es empfiehlt sich, die angemischte Gießharzmasse vor dem Verguss 10 - 15 Minuten ruhen zu lassen, damit evtl. eingearbeitete Luft entweichen kann.

Hinterfüllung bzw. Kernherstellung:

Das NEUKADUR VG SP 5 - System lässt sich mit Aluminiumfüllstoff, z. B. NEUKADUR Aluminiumgrieß MR 7 (Rundkorn 1-2 mm) oder NEUKADUR Aluminiumsprühgrieß K 12 (spratzig 0,6-1,2 mm) zur Herstellung einer gießfähigen / stampffähigen Masse anfüllen.

Gewichtsverhältnis 1 : 0,6 - 0,8 = gießfähig

Gewichtsverhältnis 1 : 0,8 - 1,0 = stampffähig

NEUKADUR VG SP 5

Epoxid-Vergussmasse
Mineralisch / metallisch gefüllt

altropol

Nach Aushärtung bei Raumtemperatur befindet sich der Formstoff in einer Sprödphase. Die Entformung soll vorzugsweise nach 48 Std. erfolgen. Eine anschließende Temperung muss erfolgen. Folgender Zyklus wird dafür vorgeschlagen:
4 Std. bei 40 °C anschließend je 2 Std. bei 60 / 80 / 120 / 150 °C.

Lieferform

NEUKADUR VG SP 5	1 kg	10 kg
NEUKADUR Härter VG SP 5	0,06 kg	0,6 kg

Lagerung

Wir empfehlen, das Material in fest verschlossenen Originalgebinden bei Temperaturen von 20 - 25 °C zu lagern. Bei entsprechender Lagerung kann das Material innerhalb der auf den Etiketten angegebenen Haltbarkeit verwendet werden (die ersten 2 Ziffern der Chargen-Nr. ergeben die Woche, die 3. Ziffer das Jahr).

NEUKADUR Härter VG SP 5 kristallisiert bei Temperaturen unter 15 °C. Durch Erwärmen auf ca. 40 °C verflüssigt sich dieser wieder, ohne Veränderung der Eigenschaften.

Vorsichtsmaßnahmen

Anhand der aktuellen Sicherheitsdatenblätter, welche physikalische, ökologische, toxikologische und andere sicherheitsbezogene Daten enthalten, kann sich der Anwender über die sichere Handhabung und Lagerung der Produkte informieren.

Unsere anwendungstechnische Beratung in Wort, Schrift und durch Versuche erfolgt nach dem heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie befreit den Kunden/ den Anwender jedoch nicht von der eigenen Prüfung der von uns gelieferten Produkte auf deren Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke. Anwendung, Verwendung und Verarbeitung der Produkte erfolgen außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten und liegen daher ausschließlich im Verantwortungsbereich des Verarbeiters. Etwa bestehende Schutzrechte Dritter sind zu berücksichtigen. Wir gewährleisten die einwandfreie Qualität unserer Produkte nach Maßgabe unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Beim Umgang mit unseren Produkten sind die arbeitshygienischen- und gesetzlichen Vorschriften zu beachten. Im Übrigen verweisen wir auf die entsprechenden Sicherheitsdatenblätter.

• 2016-03-08.3 / 7 / LW-W •

• www.altropol.de •

• Altpol Kunststoff GmbH • Rudolf-Diesel-Straße 9 - 13 • D-23617 Stockelsdorf • Tel. +49 (0)451-499 60-0 •
• Fax. +49 (0)451-499 60-20 • E - Mail: info@altropol.de •